im Landkreis Cloppenburg. Zum Einsatz bei der Fassadengestaltung kamen der »Baumit multiFill LTM 81« für den Dickenausgleich sowie der kontaktstarke Haftmörtel »HM 50«. Für das WDVS (Mineralwolle) wurden mehrere Baumit-Produkte verwendet, so der Klebemörtel »ProContact DC 56«, der Armierungsmörtel, »ProContact DC 56«, der Oberputz für die Betonoptik »ProContact DC 56«, die Fassadenfarbe für die Betonoptik »PuracrylColor Life-Farbton 0927« sowie die »Lasur Mystic 2-fach«.

Eine kreative Putztechnik sorgt für eine dynamische, mineralische Optik der Fassade, die den industriellen Charakter mit modernen Elementen verbindet.

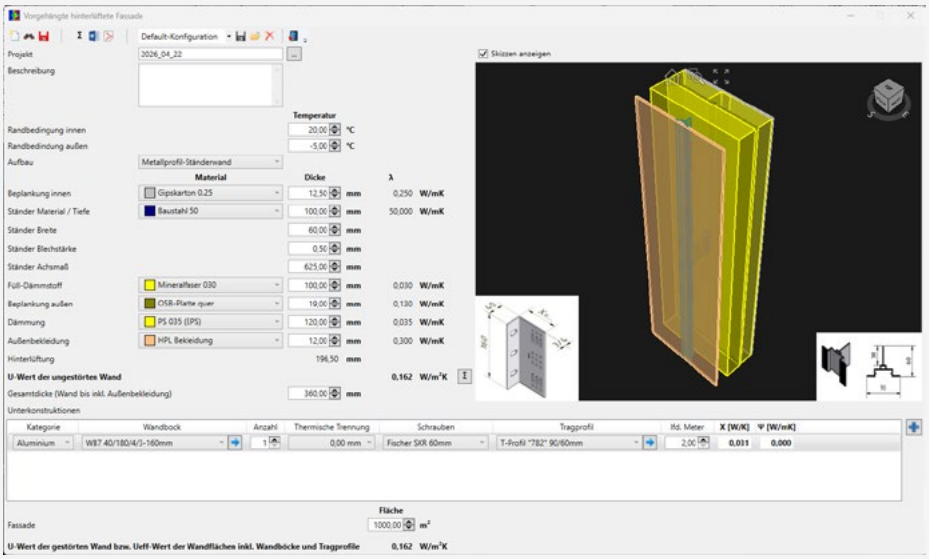
Konfigurator für die *präzise Fassadenplanung*

SOMMER INFORMATIK – Sommer Informatik hat in Kooperation den »Winiso 3D«-Konfigurator entwickelt, der mit wenigen Klicks die vorgehängten hinterlüfteten Fassaden von Systea gemäß Spezifikation modelliert und den effektiven U-Wert der Fassade ermittelt – inklusive der punktuellen Wärmebrücken an Konsolen und der linearen Wärmebrücken der Unterkonstruktion.

Auch bei Bausystemen bleibt jedes Projekt individuell: Die Fassadenkonstruktionen von Systea mit umfangreichen Kombinationsmöglichkeiten aus Wandkonsolen, Unterkonstruktionsprofilen und Verkleidungsmaterialien treffen auf Massivbau-, Holzbau- oder Trockenbauwände mit jeweils individueller Konstruktion und Dämmung. Die thermische Berechnung dieser Vielzahl an Varianten wird durch einen Konfigurator für die Simulationssoftware »Winiso 3D« von Sommer Informatik standardisiert. Das ermöglicht Systea eine flexible, gründliche und zügige Planung und Beratung. »Seit der Einführung von ›Winiso 2D‹ im Jahr 1996 war der entscheidende Faktor für die Weiterentwicklung der ›Winiso‹-Produktreihe immer der intensive Austausch mit dem Kunden und die Umsetzung konkreter individueller Anforderungen«, berichtet Robert Sommer, Gründer und Geschäftsführer von Sommer Informatik. »Im Projekt mit Systea konnte Sommer Informatik das 3D-Wärmesimulationstool ›Winiso 3D‹ mit der Finite-Elemente-Technik technisch grundlegend neu aufstellen und durch den Fassadenkonfigurator ›Winiso 3D Systea‹ in den individuellen Arbeitsablauf von Systea integrieren.«

»Winiso 3D« analysiert dreidimensionale Details am Bauwerk entsprechend den Normen DIN EN ISO 10211 und DIN EN ISO 6946. Zusammen mit dem 2D-Simulationstool »Winiso«, das auf die Analyse von Fenstern und Fassaden fokussiert ist, bietet Sommer Informatik einen vollständigen Werkzeugsatz für den detaillierten Nachweis des Wärmeschutzes nach DIN 4108 und die energetische Bewertung nach GEG.

Mit »Winiso 3D« lassen sich potenzielle Wärmebrücken und thermische Schwachstellen bereits in der CAD-Entwurfsphase korrigieren. Durch die effiziente CAD-Aufbereitung können Änderungen an der Konstruktion sowie deren Auswirkungen auf das thermische Verhalten präzise analysiert werden. Die Software liefert relevante und aussagekräftig dargestellte Informationen zu Details der thermischen Gebäudehülle. Dadurch können Architekten, Ingenieure und Energieberater den Planungsprozess gemeinsam zielorientiert voranbringen. Zugleich trägt die frühzeitige Optimierung dazu bei, kostspielige Nachbesserungen während der Bauphase zu vermeiden.



Die Temperaturverteilung in der Fassadenkonstruktion.